



**Datenverarbeitungen im
Bewerbungsverfahren**
Datenschutzinformation gem. Art. 13 DS-GVO

FB_017_2024
Version 0
Gültig ab
01.01.2024

Verantwortlicher:

City-Bahn Chemnitz GmbH
vertreten durch die Geschäftsführung
Bahnhofstraße 1, 09111 Chemnitz
Telefon: +49 371 4957950
E-Mail: kontakt@city-bahn.de
Internet: www.city-bahn.de

Datenschutzbeauftragter:

Dresdner Institut für Datenschutz

Hospitalstraße 4, 01097 Dresden
Telefon: +49 351 655 722 0
E-Mail: dsb@city-bahn.de
Internet: www.dids.de

Verarbeitungszwecke sowie Rechtsgrundlage:

Ihre Bewerbungsdaten werden von den relevanten Ansprechpartnern ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung erhoben und verarbeitet. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Rechtmäßigkeit des durchzuführen-den Auswahlverfahrens sowie die spätere Vertragsabwicklung erforderlich. Der Umfang der verarbeiteten Daten hängt vom Inhalt Ihrer Bewerbungsunterlagen ab. Wir verarbeiten Ihre Bewerberdaten auf Grundlage des Art. 88 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG sowie des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO. Eine darüberhinausgehende Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO. Darauf werden Sie jeweils hingewiesen. Die Einwilligung ist freiwillig; aus der Verweigerung einer Einwilligung ergeben sich keine Nachteile.

Empfänger bei Datenübermittlung:

Empfänger der in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen personenbezogenen Daten sind die jeweils zuständigen Personalverantwortlichen sowie die Personalvertretungen.

Dienstleister:

Mit von uns eingesetzten Dienstleistern bestehen, sofern erforderlich, Verträge zu Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO.

Absicht eines Drittlandtransfers einschließlich der Rechtsgrundlage:

Es erfolgt keine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation.

Dauer der Speicherung:

Die Löschung der übermittelten personenbezogenen Daten erfolgt, wenn Sie ihre Bewerbung zurückziehen oder wir Ihnen keine zu besetzende Stelle anbieten können, spätestens sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung zugestimmt haben. Ihre diesbezügliche Einwilligung kann von Ihnen auch jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die betreffenden Daten werden dann umgehend gelöscht. Folgt Ihrer Bewerbung der Abschluss eines Vertrages mit uns, werden wir Ihre Daten zum Zwecke des Organisations- und Verwaltungsprozesses und unter Beachtung der rechtlichen Vorschriften verarbeiten.

Hinweise auf Betroffenenrechte:

Betroffene können jederzeit Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie gegebenenfalls Berichtigung oder Löschung beziehungsweise Einschränkung der Verarbeitung verlangen oder einer Verarbeitung widersprechen. Außerdem besteht zu ihren Gunsten ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Darüber hinaus kann, sofern die Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung durchgeführt wird, diese jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Zur Ausübung Ihrer Rechte steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter unter den oben genannten Kontaktdaten zur Verfügung.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Es besteht für jede betroffene Person gemäß Art. 77 DS-GVO ein Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn vermutet wird, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.